

**0500** – Bibliographische Gattung/Status

PICA3	PICA+	W	Inhalt	MARC 21	UF / Pos.
<b>0500</b> -ohne-	002@ \$0	N	<i>Pos. 1: Physikalische Form</i>		
			A Druckschriften	Leader 007	Pos. 06 Pos. 00
			B Audiovisuelles Material (analog)	Leader 007	Pos. 06 Pos. 00
			C Blindenschriftträger	007	Pos. 00
			E Mikroformen	007	Pos. 00
			O Elektronische Ressource im Fernzugriff	008 CR	Pos. 23
			S Elektronische Ressource auf Datenträger	008 CR Leader 007	Pos. 23 Pos. 06 Pos. 00
			a Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (Mailboxsätze oder ungezählte monografische Reihen)	--	
			s Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen)	--	
			o Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen)	--	
			<i>Pos. 2: Bibliographische Erscheinungsform</i>		
			b Zeitschrift, Zeitung; integrierende Ressource	Leader 008 CR	Pos. 07 Pos. 21
			d Monografische Reihe	Leader 008 CR	Pos. 07 Pos. 21
			m Mailboxsatz	--	
			<i>Pos. 3: Status der Beschreibung</i>		
			x Füllzeichen		
			v Korrekturberechtigung bei ZR Titel		
			a provisorischer Datensatz (Bestelldatensatz)	Leader Leader	Pos. 05 Pos. 17
			q nicht erschienen	366 ##	\$c \$2
			<i>Pos. 4: Zuordnung des Datensatzes</i>		
			z Datensatz im ZDB- Bestand	--	

**Indextyp/Schlüsseltyp:** BBG/BBG

**Indexieringsroutine:** W

**Validierung:** Die Besetzung des Feldes ist obligatorisch in allen Satzarten.

## 0500 – Bibliographische Gattung/Status

### **Position 1: Physikalische Form**

#### **Inhalt**

Folgende Codes können zur Kennzeichnung der physikalischen Form vergeben werden:

<b>Code</b>	<b>Physikalische Form</b>
A	Druckschrift
B	Audiovisuelles Material (analog)
C	Blindenschriftträger
E	Mikroformen
O	Elektronische Ressource
S	Elektronische Ressource auf Datenträger
a	Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (Mailboxsätze oder ungezählte monografische Reihen)
s	Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen)
o	Kennzeichnung von Informationsdatensätzen (ungezählte monografische Reihen)

#### **Ausführungsbestimmungen**

Die Besetzung des Feldes erfolgt nach dem jeweils vorliegenden Datenträger ([RDA 3](#)).

Besteht eine Ressource aus mehreren Datenträgertypen, richtet sich die Vergabe der Codes nach RDA 3.1.4 D-A-CH, Fortlaufende Ressourcen)

Eine ausführliche Beschreibung der Codierung aller Datenträgertypen in den Feldern 0500, Pos. 1, 0600, 1101 finden Sie in den entsprechenden Tabellen.

Ab Dezember 2016 werden die Datensatzarten „adaz“, „sdaz“ und „odaz“ für Informationsdatensätzen zu ungezählten monografischen Reihen vom Nationalen ISSN-Zentrum für Deutschland erfasst, für die im Voraus eine ISSN zugeteilt wurde. Ändert sich der Status von „ungezählt“ auf „gezählt“, kann der Informationsdatensatz von den ZDB-Teilnehmern per Korrekturantrag an die ZRT zu einem regulären ZDB-Katalogisat hochkatalogisiert werden.

### **Position 2: Bibliographische Erscheinungsform**

#### **Inhalt**

Die Kennzeichnung der aktuellen Erscheinungsweise ([RDA 2.13.1.3 D-A-CH](#) und RDA 0.0 Abgrenzung D-A-CH) erfolgt mit den Codes

## 0500 – Bibliographische Gattung/Status

---

b Zeitschrift, Zeitung; integrierende Ressource  
d Monografische Reihe

Die Kennzeichnung von Mailboxsätzen erfolgt mit dem Code

m Mailboxsatz

Weitere Erläuterungen zu Mailboxsätzen s. unter: **Mailboxverfahren** sowie ZETA 8900, 8901 und 8902.

### **Position 3: Status der Beschreibung**

#### **Inhalt**

- x Kennzeichen bei Neuerfassung, ggf. für dauerhaftes Korrekturrecht für Bibliotheken mit Alleinbesitz
- v Korrekturberechtigung bei ZR Titel
- a provisorischer Datensatz (Bestelldatensatz)
- q nicht erschienen

#### **Ausführungsbestimmungen**

Bei Neuerfassung eines Titeldatensatzes muss auf Position 3 das Kennzeichen „x“ erfasst werden, dadurch bleibt der Satz ggf. dauerhaft vom Ersterfasser veränderbar, vgl. Geschäftsgangsregelung „Korrekturverfahren ZDB“. Wird maschinell der Code „v“ gesetzt, dann ist der Satz nur noch von der ZRT korrigierbar.

Zur Teilnehmerkorrektur freigegebene Felder dürfen allerdings weiterhin durch Teilnehmer eingegeben und korrigiert werden. Eine Auflistung dieser Felder finden Sie in der Geschäftsgangsregelung „Zur Teilnehmerkorrektur freigegebene Felder“.

Für Bestelldatensätze (vgl. E 540), die noch nicht den vollen gesicherten Umfang der bibliographischen Beschreibung enthalten, wird auf Position 3 der Code „a“ vergeben (s. auch 0600). Der Satz bleibt dadurch für alle Teilnehmer korrigierbar. Wenn das Katalogisat nach Eingang der Bestellung vervollständigt worden ist, vergibt die ZRT auf Antrag manuell den Code „v“. Dadurch liegt die Korrekturberechtigung (bis auf die oben erwähnten Ausnahmen) wieder ausschließlich bei der ZRT.

Bestelldatensätze für Veröffentlichungen, die als Neuerscheinungen angekündigt sind, jedoch nicht erscheinen, werden nicht gelöscht. Zur Kennzeichnung des Sachverhalts „nicht erschienen“ wird auf Position 3 der Code „q“ vergeben.

Bei Neuerfassung eines Mailboxsatzes wird Position 3 nicht besetzt.



## **0500** – Bibliographische Gattung/Status

---

### ***Position 4: Zuordnung des Datensatzes***

#### **Inhalt**

z Datensatz im ZDB-Bestand

#### **Ausführungsbestimmungen**

Bei Neuerfassung eines *Titeldatensatzes* muss auf Position 4 der Code „z“ vergeben werden.

Bei Neuerfassung eines *Mailboxsatzes* wird Position 4 nicht besetzt.